



# SCHLECHTWEETTER- PROGRAMM

für die ganze Familie



Die Familienzentren bieten in diesem Sommer 6 Outdoor-Aktivitäten und ein Schlechtwetterprogramm an. Lasst euch überraschen, was sich in und um Bad Godesberg alles Aufregendes erleben lässt.

**Weitere Angebote und  
Informationen unter:**

[www.familienzentren-godesberg.de](http://www.familienzentren-godesberg.de)





## „Ferienzeit 2021“

Liebe Kinder, liebe Eltern,

die Familienzentren Bad Godesberg bieten ihren Familien in diesen Sommerferien 6 Outdoor-Aktivitäten und 1 Schlechtwetterprogramm an. Lasst euch bei diesen Aktionen für die ganze Familie überraschen, was sich in und um Bad Godesberg alles Aufregendes erleben lässt ...

## Schlechtwetter-Programm

Liebe Familien,

auf den nächsten Seiten findet ihr ein paar Spieletipps, kreative Ideen und ein leckeres Backrezept für lange Regentage oder schlechtes Wetter. Das Wichtigste dabei ist, dass ihr euch Zeit füreinander nehmt und die Sachen gemeinsam macht - also eine Familienaktion zusammen gestaltet - denn so machen auch die einfachsten Dinge riesigen Spass.

Viel Freude wünschen euch

Martina Giersberg und Stephanie Otto  
vom Familienzentrum Bad Godesberg

# Pizza backen

Diese Pizza ist schnell und leicht zu machen.  
Die angegebenen Mengen ergeben zwei Pizzas von 10 cm Durchmesser.  
Bevor ihr startet, überlegt, wieviele Personen mitessen wollen und rechnet aus, was ihr an Zutaten braucht.

## Die Zutaten



Rührschüssel    kleiner Kochtopf  
Holzlöffel      Reibe  
Nudelholz      Backblech mit Backpapier  
Messer  
Hackbrett

## Zubereitung der Soße



Den Backofen auf 220 Grad, Ober- und Unterhitze stellen und die Zwiebel schälen, halbieren und auf dem Hackbrett klein hacken.



Die gehackte Zwiebel, die Tomate, das Tomatenmark, Salz und Pfeffer in den Topf geben und gut vermischen.



Alles bei kleiner Hitze etwa 15 Minuten köcheln, ab und zu umrühren. Dann vom Herd nehmen und abkühlen lassen.

## Zubereitung des Teiges



Den Teig könnt ihr zubereiten, während die Soße köchelt. Mehl, Salz und Butter in Flocken in die Rührschüssel geben.



Zwischen Fingerspitzen und Daumen alles so lange vermischen, bis die Mischung wie Brotkrumen aussieht.



Den geriebenen Käse und die Milch hinzufügen. Alles gut miteinander vermischen, bis sich eine Teigkugel ergibt.



Die Teigkugel in zwei kleinere Kugeln teilen. Jede der Kugeln zu einem Teigboden von etwa 10 cm Durchmesser ausrollen.



Die Teigböden auf das mit Backpapier ausgelegte Backblech legen. Die Soße bis an den Rand gleichmäßig darauf verteilen.



Die Pizza garnieren (siehe nächste Seite). Für ca. 15 Minuten in den Backofen auf die mittlere Schiene schieben und backen bis der Rand goldbraun ist.

# Pizza belegen

Habt ihr die Grundform einer Pizza fertig, könnt ihr sie vor dem Backen mit verschiedenen Zutaten zu originellen Pizza-Bildern verschönern.



geriebener Käse



Schinkenstreifen



Paprikastreifen



Oliven



Käsescheiben mit Förmchen ausgestochen



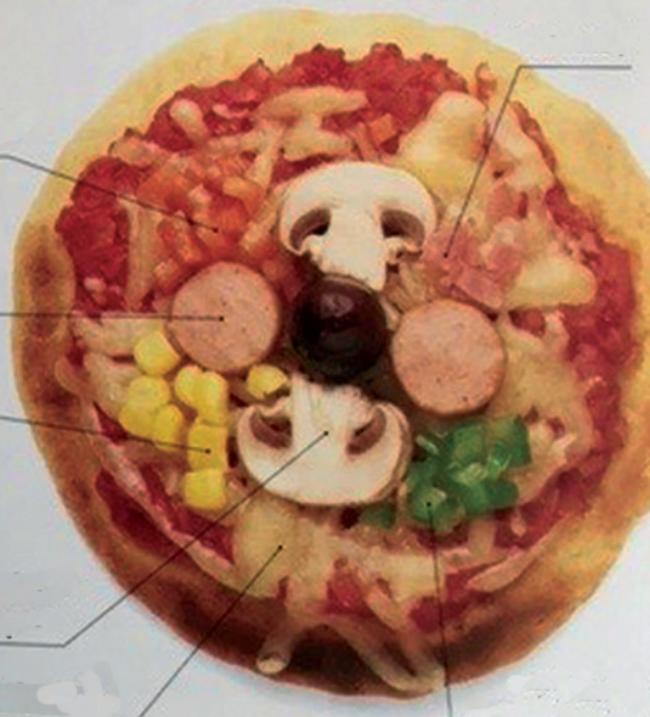
Wurst- oder Salamischeiben



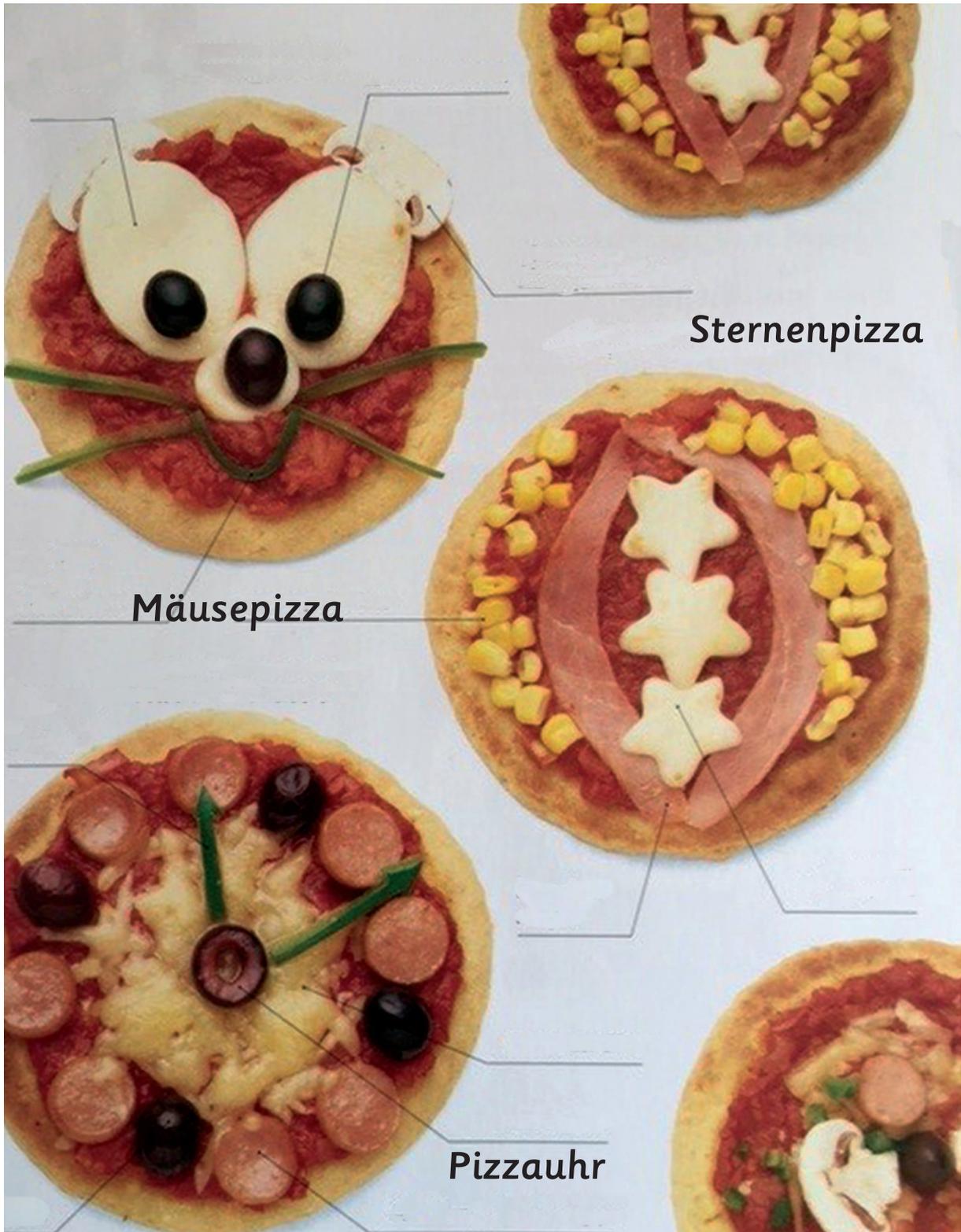
Champignonscheiben



Mais aus der Dose



# Pizzaideen



# Spielideen

Das Schöne an schlechtem Wetter ist, man muss nicht unbedingt raus und man darf es sich zuhause gemütlich machen. Am besten ist es, wenn alle mitmachen, beim Es-sich-so-richtig-gemütlich-machen.

## Höhle bauen

Baut euch an einem geeigneten Platz in eurer Wohnung eine schöne Höhle mit Hilfe von z.B. Tisch und Stühlen, Decken und Kissen. Dort kann man schön kuscheln, sich etwas vorlesen lassen oder selber vorlesen.

Vor der Höhle könnt ihr auch mit einer Lampe eine kleines „Lagerfeuer“ machen und dort zusammen eure Pizza essen, so als würdet ihr ein Picknick machen - in eurer eigenen Wohnung.

## Karten spielen

Jetzt ist eine gute Gelegenheit Karten zu spielen, z.B. MauMau oder UNO.

Man kann sich die Zeit nehmen, auch den kleinsten Familienmitgliedern einfache Kartenspiele beizubringen.

## Brettspiele spielen

Ein Mensch-ärgere-dich-nicht-Spiel habt ihr bestimmt alle zuhause oder ihr müsst es euch noch schnell basteln (Anleitungen im Internet). Je mehr mitspielen, desto spannender ist es. Aber es gibt auch viele andere Spiele, die toll sind.

## Puzzlen

Holt mal alle Puzzles raus, die ihr so habt und macht sie gemeinsam oder versucht euch an einem großen Puzzle. Wenn jeder ein bisschen vom Bild schafft, habt ihr zusammen ein schönes Ergebnis.

# Bastelideen

## Puppenhaus oder Parkhaus bauen

Mit ein oder zwei Schuhkartons, Klopapier-, Küchenrollen, Schere, Kleber, Pinsel und Farbe, Geschenkpapier, Streichholzschachteln und was ihr alles so findet bei euch, könnt ihr für kleine Püppchen oder Kuscheltierchen eine Wohnung bauen und einrichten.

Etwas ähnliches könnt ihr auch für eure Autos basteln, nämlich eine Parkgarage. Die Bilder geben euch eine Idee, wie die so aussehen könnte.



# Ideen gegen Langeweile

## Wunschglas gestalten

In einem Wunschglas könnt ihr Ideen für die Wochenenden oder die Ferien sammeln. Schreibt oder malt auf kleine Zettel, was euch so einfällt, was ihr gerne gemeinsam machen oder erleben wollt (z.B. Eis essen, vorlesen, puzzeln, pfützenwandern, Wildgehege Rolandseck besuchen, zusammen „Sendung mit der Maus“ gucken, basteln, backen, ...).

Beklebt, bemalt, gestaltet ein Glas oder einen kleinen Karton und sammelt eure Vorschläge darin.

Wenn ihr nicht wisst, was ihr tun oder unternehmen sollt, zieht einen Zettel und nehmt diese Idee als Vorschlag.



# Ideen für Regen

## Regenmacher bauen



Falls ihr mal wieder Regen braucht, weil es dann so schön ist zuhause, baut euch doch einfach einen Regenmacher.

Wir stellen euch zwei Varianten vor, eine einfache und eine etwas Anspruchsvollere:

### Schneller Regenmacher aus Alufolie

Perfekt für alle, die erst einmal schauen und vor allem hören wollen, ob sie mit dem Instrument überhaupt etwas anfangen können.

Ihr braucht dafür:

- Leere Küchenrolle oder Chipsdose
- Alufolie
- eine halbe Tasse Reis (oder Linsen, Sesam, ...)
- Schere
- 2 bis 4 Gummibänder oder Washi Tape

1. Schneidet euch zuerst ein Stück Alufolie zurecht, um eines der offenen Enden der Papprolle zu schließen (die Alufolie sollte ruhig 10 cm größer sein als der Durchmesser der Kreisöffnung). Spannt die Folie gut und straff über die Kreisöffnung und klebt die Überstände an den Außenseiten mit Washi Tape fest. Wenn es besonders schnell gehen muss, können ihr auch einfach ein bis zwei Gummibänder darüber ziehen.

2. Nun formt aus einem etwa A4-großen Stück Alufolie eine Spirale.

3. Wiederholt Schritt 2 und dreht dann die beide Spiralen locker ineinander.

4. Steckt das spiralförmige Konstrukt in die Röhre und gießt den Reis hinzu.

5. Zum Abschluss verschließt den Regenmacher wie in Schritt 1. Fertig!

Wer Lust hat, kann natürlich den Regenmacher noch verzieren, etwa mit Washi Tape oder Farbe.



## Regenmacher mit Nägeln

Ihr braucht dafür:

- eine Papprolle (möglichst stabile Geschenkpapierrolle, Küchenrolle oder Chipsdose), die möglichst lang ist (desto länger dauert das Regengeräusch).
- eine Reißzwecke
- mehrere Nägel (nicht länger als der Radius der Papprolle)
- Schere
- 2 bis 4 Gummibänder, Isolierband oder Washi Tape
- Alufolie
- eine Tasse Reis

1. Durchstecht die Papprolle mit der Reißzwecke und zwar in einem spiralförmigen Verlauf. Bei einigen Rollen zieht sich die Naht entsprechend, sodass man sich daran orientieren kann. Ansonsten einfach nach Augenmaß, die Spirale muss nicht absolut akkurat sein. Der Lochabstand sollte etwa 1 cm betragen.

2. Steckt nun in jedes Loch einen Nagel.

Je dichter die Nägel stehen, desto sanfter wird der anschließende Klang.

Allerdings sollten die Reiskörner noch gut durch die Zwischenräume passen, sonst gibt es einen Regenstau!

3. Jetzt bedeckt ein Ende der Rolle mit einem Stück Alufolie und fixiert dieses stramm mit dem Klebeband oder mit Gummiringen.

4. Nun ist eine Seite des Regenmachers gut verschlossen und der Reis darf hinein. Nehmt erst einen Esslöffel und steigert die Menge dann solange, bis euch der Klang am besten gefällt. Für den Klangtest haltet die offene Seite einfach kurz mit einer Hand zu und bringt den fast fertigen Regenmacher langsam in Schräglage.

5. Nun die zweite Seite wie in Schritt 3 verschließen. Fertig.

6. Nun könnt ihr euren Regenmacher noch anmalen oder mit Washi Tape verzieren.

